

Schnittige Flitzer für eine rasante Betreuung

Das Autohaus Hoffmann spendet sechs Bobby-Cars an Tagesmütter

Winterberg. Die Verlockung war einfach zu groß, da kam der Motiv-Wunsch der Fotografin passend: Also, rauf aufs Bobby-Car und kurz den Sitz-Komfort getestet! Das einstimmige Urteil: Die schnittigen weißen Flitzer mit dem VW-Logo auf der „Kühlerhaube“ werden für die Tagesmütter aus dem Stadtgebiet Winterberg eine Bereicherung im Betreuungsalltag darstellen. Hintergrund der „Fahrzeug“-Übergabe im Autohaus Hoffmann am vergangenen Montag waren die Bobby-Car-Rennen im Rahmen der ersten Winterberger Bike Games. Die fahrbaren Untersätze hatte das Autohaus Hoffmann zur Verfügung gestellt. Später wurde dann die Idee geboren, die Bobby-Cars an heimische Tagesmütter zu spenden.

Tagesmütter-Angebot ist eine ideale Ergänzung und wichtig für Winterberg

Autohaus Hoffmann-Geschäftsführer Dominik Kuhlmann sowie Tourismus-Direktor Michael Beckmann ließen es sich nicht nehmen, die flotten Flitzer persönlich an Nadine Grundmann, Helga Hermann, Florina Palushaj und Dorothe Sassenberg zu übergeben. Dass die Wahl auf Tagesmütter fiel, ist nicht ganz grundlos. „Wir haben selbst die Erfahrung gemacht, wie schwierig es ist nach der Geburt des eigenen Kindes, den beruflichen Alltag zu organisieren. Über den Tagesmütter-Verein in Meschede haben wir dann eine Tagesmutter gefunden und sind sehr zufrieden mit der Betreuung. Dieses Angebot für Eltern ist unheimlich wichtig“, so Dominik Kuhlmann. Auch Michael Beckmann hob die Bedeutung des Betreuungs-Angebotes durch Tagesmütter neben den Angeboten der Kindergärten und Familienzentren für Winterberg hervor. „Insbesondere im Zuge der zunehmenden U3-Betreuung von Kindern ist es von großer Bedeutung, das hochwertige Tagesmutter-Angebot zu haben. Zumal es durch andere Strukturen wie dem familiären Anschluss sowie den damit verbundenen anderen Abläufen eine ideale Ergänzung zum Angebot in unseren Kindergärten ist. Beide können davon profitieren“, sagte Michael Beckmann und hofft, dass sich das Angebot weiter festigt.

Die Sprecherin der Winterberger Tagesmütter, Helga Hermann, bedankte sich bei Dominik Kuhlmann für die sechs Bobby-Cars und ließ durchblicken, dass „die neuen Flitzer sicher vielen der betreuten Kinder ein Strahlen ins Gesicht zaubern werden“. Auch Helga Hermann

Pressemitteilung

12. September 2017

betonte die zunehmende Bedeutung der Betreuung durch Tagesmütter und erläuterte, dass sich interessierte Eltern oder künftige Erziehungsberechtigte für ein erstes Beratungsgespräch gerne an den Tagesmütterverein in Meschede oder direkt an die jeweilige Tagesmutter vor Ort wenden können. „Kommt es dann zu einer Betreuung, wird ein Vertrag geschlossen, in dem alles geregelt ist. Finanziell zahlen Eltern für das erste Kind den normalen Kindergartenbeitrag, für ein zweites Kind ist der Beitrag wie im Kindergarten auch frei. Dabei ist es unerheblich, ob ein Kind im Kindergarten ist oder beide bei der Tagesmutter betreut werden“, so Helga Hermann. Wichtig sei, dass alle Tagesmütter vor der Aufnahme ihrer Tätigkeit einen umfassenden Lehrgang mit anschließender Prüfung absolvieren, um den Aufgaben des Betreuungs-Alltages kompetent gerecht zu werden. Regelmäßige Fortbildungen und Erste-Hilfe-Seminare gehören zudem zum beruflichen Alltag.

Eingewöhnungs-Phase zum Ankommen

Ins kalte Wasser werden die Mädchen und Jungen übrigens nicht geworfen, wenn sie schon im frühen Kindesalter bei einer Tagesmutter betreut werden. „Zunächst gibt es eine Eingewöhnungsphase mit der Mutter oder dem Vater, bis sich das Kind an die zunächst ungewohnte Umgebung gewöhnt hat. Dies funktioniert in der Regel sehr gut und die Eltern können schon bald loslassen und entspannt ihren Alltag planen“, berichtet Helga Hermann aus langjähriger Erfahrung. Über das Buchungs-Prozedere und über mögliche Betreuungskontingente sowie über das Angebot der Tagesmütter allgemein informieren die Tagesmütter bzw. der Tagesmütterverein gerne auch persönlich.

Und die Bobby-Cars überlassen die Tagesmütter nach ihrer kurzen Testfahrt am Montag gerne ihren Schützlingen.

Info-Box:

- Weitere Informationen gibt es beim kfd-Tagesmütter-Meschede e.V., Emhildisstraße in 959872 Meschede, Telefon: 0291/52233 bzw. 0170/3584689, E-Mail: kontakt@tagesmuetter-meschede.de, www.tagesmuetter-meschede.de;
- Außensprechstunden finden in Winterberg jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 bis 12 Uhr im Edith-Stein-Haus, Auf der Walme, sowie in Schmallenberg jeden 2.



Pressemitteilung

12. September 2017

und 4. Donnerstag im Monat von 9 bis 12 Uhr bei der Stadt Schmallenberg im Jugendamt statt. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

- Weitere Auskünfte erteilt auch Helga Hermann unter 02981 899368 oder per Mail helga.hermann@gmx.net

